

mx. Washington, 21. Febr. Beamte des Staatsdepartements erklärten, der Rücktritt Bondens dürfe keinesfalls als feindselige Haltung gegen die Verbündeten betrachtet werden, noch als Einspruch gegen deren Haltung in der Reparationsfrage.

zug die Stelle passiert hatte. Da die Geleise der einen Straße schwer überfahren wurden, mußte der Verkehr mehrere Stunden hindurch unterbrochen werden. Die Ursache des Unglückses ist darin zu erblicken, daß an dieser Stelle, verursacht durch einen früheren Falschbau, von der Eisenbahngesellschaft eine Schutzmauer errichtet wurde, die ein erhebliches Aussehen der Gefahrschienen herbeiführte.

Neues aus aller Welt.

Ein Kollisionsunfall, bei dem die Eisenbahnverwaltung um 14 000 M. geschädigt werden sollte, ist von der Überwachungsbehörde der Eisenbahndirektion Berlin aufgeführt worden. Eine Frau, die bei ihrer Mutter in Mannheim wohnte, gab dort vor einer Woche einen Koffer zur Beförderung nach Berlin auf, den sie erst nach fünf Tagen von der Gepäckabfertigung eines Berliner Bahnhofs abholte. Hierbei bemerkte sie, daß eine angeblich angebrachte Verklebung des Koffers fehlte. Die sofortige Öffnung des Koffers führte als Inhalt einen Pflasterstein, eine Kiste und Papier zu Tage. Der angebliche Inhalt, feine Bekleidung, Kleider und ein Schmuck, waren verschwunden. Da die Frau sich in Widerspruch verhielt, wurde der Fall eingehend geprüft und festgestellt, daß die Kiste aus der Beförderung ihrer Mutter in Mannheim kam. Auch der Pflasterstein war Eigentum der Mutter, die ihn zum Befestigen des Sammelkoffers benutzte. Die Frau gab den Betrag von 14 000 M. an, der für sie noch ein gerichtliches Nachspiel haben wird.

Die Verhaftungen von Drogenhändlern im Ausland werden vom Landespolizeiamt beim Ministerium des Innern energisch verfolgt und haben zu zahlreichen Festnahmen an verschiedenen Plätzen des Reiches geführt. In der Folgezeit der Berliner Außenhandelsstelle für Chemie, namens Kiesel, und seine Untergebenen haben verhaftet. In Frankfurt a. M. wurde vor kurzem der Kaufmann M. Kiesel wegen Verschlebung von Chemikalien nach Holland dem Richter vorgeführt. Wegen ähnlicher Vergehen, in die Beamte der Zollverwaltung verwickelt sind, befindet sich der Kaufmann S. L. im Berliner Untersuchungsgefängnis. Die in Frage kommenden Werte gehen in die Millionen.

Verhafteter Millionenbetrüger. In Begleitung von Berliner Kriminalbeamten verhaftete in Hamburg der Pariser Kriminalinspektor mit Hilfe der Hamburger Polizei den geflüchten armenischen Millionenbetrüger de Varnas, der in Paris über eine Million Franken zusammengebracht und dann flüchtete. In Berlin betrieb der Verhaftete einen Auswandererbüro mit größtem Umfange. Es wurden bei ihm für mehr als zwei Millionen Franken Schmuckstücke beschlagnahmt. Auf seine Gefangenschaft waren 100 000 Mark Befreiung ausgesetzt.

Im Wägelwagen verbrannt. In Reichel verbrannten in einem Wägelwagen, der fast voll war, zwei Bauarbeiter, die sich nach Schlaf eines Nachmittags mit brennender Zigarre in den Wagen zum Schlafen niedergelegt hatten.

Handelsteil.

Berliner Börse.

Kurse vom 19. Februar 1921.

Div.	Bank-Aktien.	in %	Div.	Industrie-Aktien	in %
10	Berliner Handelsbank	235.00	0	Hochenergiewerke	250.00
10	Commerz. u. Disc.-B.	208.00	0	Hösch Eisen u. Stah.	732.50
10	Darmstädter Bank	178.00	0	Ilse Bergbau	327.00
10	Deutsche Bank	297.00	0	Königs- u. Laurahütte	110.10
10	Disconto-Commandit	239.88	0	Kali Ascherlehen	343.00
10	Dresdner Bank	223.50	0	Koschell Cellulose	343.00
10	Frankf. Creditbank	178.50	0	Kronprinz Metallf.	792.00
10	Nat.-u. F. Deutschl.	198.00	0	Lahmeyer u. Co.	319.50
10	Oesterr. Kredit-Anst.	29.31	0	Lauchhammer	549.70
10	Reichsbank	190.00	0	Lindes Eisenmaschinen	117.50
10			0	Ludwig Loewe u. Co.	151.00
10			0	Mannesmann Röhren	539.00
10			0	Oberschles. Eisenbed.	270.10
10			0	Eis.-Ind.	218.10
10			0	Koksw.	631.00
10			0	Orenstein u. Koppel	503.00
10			0	Phön.-Bergb. u. Hütte	570.00
10			0	Porzellanf. Kahla	571.10
10			0	Rositzer Zuckerraff.	31.10
10			0	Rhein-Nass. Bergw.	799.00
10			0	Rhein. Stahlwerke	511.10
10			0	Riebeck Montan	443.10
10			0	Rombach Hüttenw.	315.10
10			0	Rhein. Metallwarenf.	315.10
10			0	Sachsenwerk	316.70
10			0	Schuckart Elektrik	314.10
10			0	Siemens u. Halske	314.10
10			0	Südd. Eisenbahnges.	101.00
10			0	Verein. Glaszentrif.-F.	315.00
10			0	Verein. Papierfabr.	315.00
10			0	Verein. Cöln-Rottw.	315.00
10			0	Weiler-ter-Meer Ch.F.	315.00
10			0	Westereggen	315.00
10			0	Zellulose Waldhof	315.00
10			0	Hamb.-Amer.-Pakett.	117.00
10			0	Hansa-Dampfschiff.	319.00
10			0	Norddeutscher Lloyd	197.70
10			0	Schantung-Eisenb.	339.50
10			0	Türk. Tabakregie	315.00
10			0	Urali Minen	315.00
10			0	Genusscheine	315.00

Banken und Geldmarkt.

= 5proz. Sao Paulo Eisenbahn-Goldanleihe von 1905. Die Dresdner Bank Filiale Wiesbaden, gibt bekannt, daß die Einlösung der seit dem 2. Januar 1918 rückständigen Kupons und verlostene Stücke der 5proz. Sao Paulo Eisenbahn-Goldanleihe von 1905 von jetzt ab bei ihr erfolgt.

Pflegt
schützt u. stärkt
eure Atmungsorgane

mit

VALDA

Bonbons mit höchstem Antiseptikum. Achten Sie jedoch beim Einkauf genau auf die Bleichschachtel mit dem Namen

VALDA

und der Schutzmarke Schlangengestalt. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

Chela. Chem. Fabrik. Siegburg.

Die Abend-Ausgabe umfasst 8 Seiten.

Hauptverleger: H. Zetzel.

Verantwortlich für den politischen Teil: H. Zetzel; für den literarischen Teil: H. Zetzel; für den lokalen und provinziellen Teil: H. Zetzel; für die Anzeigen und Reklamen: H. Zetzel.

Druck u. Verlag der H. Zetzel in der gleichen Hofbuchdruckerei in Wiesbaden.

Beachten Sie diese Woche

unsere Schaufenster-Auslagen in

Gardinen * Teppiche * Dekorationen

Ueberzeugen Sie sich von der enormen Billigkeit, die wir momentan bieten.

FRANK & MARX.

Deutsche Hypothekenbank in Weiningen.

Stang vom 31. Dezember 1920.

Vermögen.	in M.	in S.
Kassenbestand	3996523	31
Guthaben bei Bankhäusern	10553807	54
Darlehen gegen Wertpapiere	559547	04
Wertpapiere	3997044	75
Beschl.	417654	58
Verschiedene Debitoren	1350133	38
Hypotheken	667000536	38
Hypothekenzinsen und Annuitäten	8319504	16
Grundstücke	2000000	—
	704265711	14
Verbindlichkeiten.	in M.	in S.
Kapital	31500000	—
Reserven	11900000	—
Rückstellungen	4185119	88
Verschieden. Kreditoren	15322474	70
Bankbrutto	628500300	—
Bankbrutto	9449081	86
Nach nicht erhobene Dividende	109306	—
Ueberschuß	3289378	70
	704265711	14

Die für das Jahr 1920 auf 8% festgesetzte Dividende gelangt mit 24. d. M. die Aktie zu 300, 6. d. M. für die Aktie zu 1200, wovon die Kapitalertragsteuer abgeht, vom 17. d. M. ab zur Auszahlung.

EHE Sie sich einen Gold-Brillanten kaufen, pr. für Sie
„WALCO“
Sicherheits-Füllfeder aus in Hartgummi und prima 14 kar. Goldfeder.
Zu haben in den Papiergeschäften.
Walc. Füllfeder. Henkel-Sieg.
Vertr. AUG. SAUER, Wilhelmstr. 8, Wiesbaden.

Rasieren weit unter Tarif!

kann sich jeder, der meine versilberten Apparate benutzt. Der Apparat macht sich schon in kürzester Zeit bezahlt.

Drogerie Baake, Taunusstr. 5.

Zur Kommunion u. Konfirmation!

Kleider-, Roben- und Wäsche-Stickereien, Spitzen und Stoffe.

Schweizer Stickerei-Manufaktur W. Kussmaul

Rheinstraße 39.

Langgasse 14.

Enorm billiges Sonder-Angebot

= Solange Vorrat reicht. =

Herren-Anzüge . . Mk. 295.—

Burschen-Anzüge . . Mk. 260.—

Diese Anzüge, bestehend aus Sakko, Hose und Weste, sind aus haltbaren Stoffen in gediegener Verarbeitung hergestellt und bieten eine denkbar günstige Kaufgelegenheit.

Heinrich Wels

Kirchgasse 64, gegenüber Mauritiusplatz.

Moderne Rücheinrichtungen

in allen Preislagen zu verkaufen. Für prima Arbeit wird garantiert.

Möbelschreinerei Heinr. Belte

G. Benstraße 3.



Mein Lackschuh glänzt so schön. Wie ein Lederschuh. Geputzt mit „EFFAX-Creme“.

Hochgesand & Ampt,

Seifen-, Fett- u. Chem. Fabrik, MAINZ.

Vertretung u. Lager:

Carl Kruse, Wiesbaden.

Zietenring 13.

Telephon 3981.

Gardinen

werden gewaschen, gestärkt u. gespannt. Tadellos. Ausf. Dampf-Waschanstalt C. Schmitt

Höckerstraße 24. 1. Etage. Telefon 1672.

Gardinen, welche schon gewaschen, werden ebenfalls zum Spinnen angenommen.

Spangen

repariert billigst

Dette, Michelsberg 6.

Die Prüfung meiner Angebote beweist meine besondere Leistungsfähigkeit.

Beste Betten sehr preiswert!



Weiße Halbdauen
per Pfund Mk. 36.—

1a weiße Gänse-
Halbdauen
per Pfund Mk. 55.—

Deckbett mit Federfüll., echt roter, garant.
federdichter Inlett 330, 280,
Deckbett mit 1a Halbdauen-Füll., garant.
federdichter, echt roter Inlett
Deckbett mit Damm-Füllung, echt roter,
garantiert federdichter Inlett
Deckbett mit 1a weißer Gänsehalbdauen-Füll.,
echt roter, garant. federdichter Inlett
Klassen 190, 180, 150, 135, 120, 95,
Bettfedern und Daunen
per Pfd. 115, 95, 75, 60, 45, 35, 30, 24, 14, 8

Reinigung
von Bettfedern u. Daunen.

Fein weiß lack. Schlafzimmer, Spiegelschr., Garderobeschr., Wickelkommoden, Waschkommoden usw.

Betten-
Spezialhaus

Buchdahl

Bären-
straße 4.

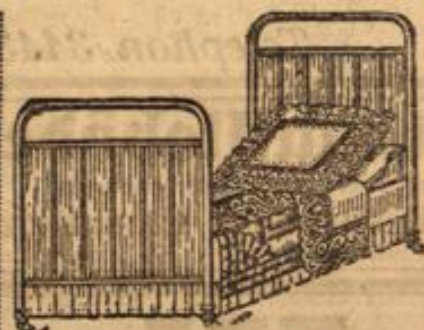
Matratzen in bester Verarbeitung, in eisenen
Werkstätten hergestellt, 3 teilig,
mit Kopfteil.

Severas-Füllung 475, 425, 360, 280, 225, 125
Woll-Füllung 590, 485, 375, 285
Kopk-Füllung 975, 850, 750, 700, 600
Rohhaar-Füllung 1875, 1450, 1350, 1150

Aufarbeitung von Matratzen.

Daunen-Decken, beste Spezialarbeit,
1a Seide 1970 1650
Daunen-Decken, 1a Satin, 1310, 1275, 1075, 975

Steppdecken, Wolldecken
außergewöhnlich preiswert.



Aus meiner hundertfachen Auswahl:

Metallbett

bestes deutsches Fabr. weiß Emaille-
lackierung, mit 1a Patentmatratze,
21 mm Stahlrohr 235.—
24 " " " " " 335.—
27 " " " " " 350.—
33 " " " " " 375.—

Kinderbetten

. 575, 450, 390, 325, 295, 245, 210, 195, 130.—

Zur nächsten Versteigerung

Anfang März übernehme ich noch
Kleidungsstücke jeder
Art, sowie Stoffe und
Wäsche

und bitte die Herrschaften, welche etwas veräußern
wollen, bis 25. d. M., der
Sammelstelle, Römerfor 7, abzuliefern.

Auktionator u. Taxator
Peter Alt, Römerfor 7,
Tel. 2761.
Erstes Spezialunternehmen am Platze.

Rein Laden! 1. Etage!

Frühjahrs-Neuheiten!!

Ein Bogen eleganter 1a Stoffe
:: für Anzüge und Kostüme ::
= staunend billig. =

Für die Konfirmation:

Große Auswahl blauer Stoffe
140 breit, in allen Preislagen von Mk. 65.— an.

Sichel

Mickelsberg 16, Ecke Hochstättenstr. 17, 1. Et.

Rauchtabak

von erstklassiger Qualität zu staunend billigen Preisen.

Virginia, Grobschnitt	100 gr	3.75
A. B. Nr. 2 mild	100 "	5.—
Jaffa, Feinschnitt	100 "	4.50
P. I. enpister, Krüllschnitt	100 "	5.—
M. ch. en abak, leichter	100 "	5.—
Holländer, Feinschnitt	100 "	5.50
Pastoren, Krüllschnitt	100 "	6.—
Sonnentabak, beliebige Sorte	100 "	6.50
Rauchertabak, blau	100 "	6.—
rot	100 "	6.50
Trabant Schag, beste Sorte, für Quali- tätsraucher	100 "	7.50
Virginia Schag	50 "	6.50
Schwarzer Krauser, Haarschnitt	50 "	3.—

Tabak- und Zigarrenspezialgeschäft

Vogl

Hellmundstrasse 34.

Tapete oder Anstrich?

Tapete ist verhältnismäßig billiger.
" hat wärmere Farbentöne.
" ist in Musterung reichhaltiger.
" ist leichter auszubessern.
" ist nie vollwertig durch An-
strich zu ersetzen.

Gebrauchte Türen Metallacher Platten

Banfselle, Gas-Badeöfen u. Badewannen,
Pferdekrippe, Transmissionswelle u. Lager-
böcke, Terpentinöl, Rehrichtbütten, Eis-
kasten, Eisföhr. zu verkaufen.

Adler, Weidstr. 21. — Tel. 3930.

Echtes

Terpentinöl per Ltr.

„ Ersatz 20.—

Leinöl, rein, p. Ltr.

Bernstein- und Kopallacke, 11.—

Spirituslacke, p. Ltr.

Streichfertige, 16.—

Öl- und

Lackfarben

Sikka ive, Polituren.

Pinsel

Gute Qualitäten.

Billige Preise.

Reinhard Göttel

Mickelsberg 24,

Ecke Schwalbacher Str.

Telephon
6587



Büro: Schulberg 17

Nah- u. Ferntransporte.

Dauer-Batterien
mit unerreichter Brenndauer 1910
Flack, Luisenstr. (jetzt) 25, gegenüber
Realgymn.

**Firma
Adolf Harth**

Große süße

**Vollfett-
Büdinge** 4 50 Pfund
4 Mk.

Ungefälschte Margarine

bekannte feinste Marke, ganz frisch,
von Naturbutter kaum zu unterscheid.
nicht zu verwechseln mit andererseits
angebotener billiger alter Lagerware.

Pfd. 11⁵⁰ Mk.

**21 Verkaufsstellen
allen Stadtteilen**

Billiger als Kochfleisch!

Corned beef

Dose 7.50 Mk.
bei 10 Dosen 7.25 Mk.

Martin Schwemmer

Bleichstraße 25. — Tel. phon 3334.

Neue Autoderken und Schläuche

sowie vulkanisierte Autodecken, ferner
Zahngummi, franzos. und engl. Fabrikat,
steils greifbar am Lager des

COMPTOIR GENERAL

Filiale Wiesbaden

Dothheimer Straße 105. — Tel. 5010.

Stores

schöne Defins, etwas an elaubt
billigst. Julius Callmann,
Schiersteiner Straße 1, 2.

Gegen die Hausbesitzer - Partei
nur Beitritt zum „Mieterschutz“, Bahnhofstr. 11. F 212

Kochlisten - Schaufachen

Dienstag, den 22. Februar, 4 Uhr.

Beratungsstelle für Gasverwertung

Marktstraße 16, Zimmer 11. F 215

Das Beste ist das Billigste!

Wer etwas für seine Gesundheit tun will,
trinke regelmäßig meinen

J. Rapp's

„Aloranto“

mit dem „Rappen“.

Diese meine gesetzlich geschützte
Spezialmarke ist ein naturreiner, ge-
haltvoller, stärkeender, spanischer
ROTWEIN, der sich, wie früher mein
„J. Rapp's Brindisi mit dem Rappen“,
aufs beste bewährt u. empfohlen wird.

Preis: Mk. 15.— p. Fl. ohne Glas u. Steuer.

J. Rapp, Weinbau, Moritzstr. 81

Filiale: Neugasse 20.

Telephon: 2169.

1915

Man achte genau auf meine Firma!

Elegante

Schlafzimmer

in Eiche, Nusbaum Mahagoni u. weiss lackiert
empfehlen von 4000 Mk. an 1957

Gebrüder Lecher

Oranienstrasse 6.



Eiskühlräume

gemauert und zerlegbar
mit Kork- u. Wandplatten
baut in jeder Größe
Deutschlands ältestes
Spezialgeschäft

Heinrich Dippel Sohn

Biebrich, Rathausstr. 74

!! Weinflaschen!!

5000 Stück, 3/4 Liter, Schlegel (braun)
5000 Stück, 3/4 Liter, blau und grün
2000 Stück, 3/4 Liter, braun und grau
billig zu verkaufen.

Wilhelm Reibling, Al. Kirchstraße 4, Enden.

Konfirmanden-Anzüge

dunkelblau, fertigt an für 500.— Mk.

P. ma Stoff u. Zut. ten.

Feine Maßschneiderei.

J. Eggermann, Dothheimer Straße 63.

Dieckwurz

per 10 Mk.

im Haus 12 Mk.

W. Gatterer, Pfarrer Straße 56.



Preiswerte Frühjahrs-Neuheiten

Kostüme — Mantelstoffe
Seidenstoffe.

K 114

Statt Karten.

Die glückliche Geburt eines gesunden
Töchterchens
zeigen hocherfreut an
Dr. med. Julius Arnold u. Frau,
Anna Maria, geb. Abend.
Parkstraße 30. 18. Februar 1921.

Für die wohlthuenden Beweise inniger
Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben
Entschlafenen sagen herzlichen Dank

Im Namen der Trauernden:

Karl König und Frau
Helene, geb. Köhr.

Wiesbaden, 21. Februar 1921.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme und die zahlreichen Blumenpenden
bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau,
unserer guten Mutter

Helene Trost

Herrn Pfarrer Schmidt für seine trostreichen
Worte, sowie dem heimlichen Sänger-
Orchester für den erhebenden Gesang und
meinen wertvollen Kollegen vom Musikerverband
für das letzte Geleit spreche ich hiermit meinen
innigsten Dank aus.
Carl Trost u. Kinder.

Wiesbaden, Eisenstraße 16, 21. Febr. 1921.

Herzlichen Dank für die uns bei
dem Hinscheiden unserer lieben Eltern

Marie Stein

geb. Wöhrdt

Emil Stein

erwiesene Teilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 19. Februar 1921.

Für die vielen, wohlthuenden Beweise
der Teilnahme an dem Schmerz, der
mich durch den Hinscheiden meiner lieben
Schwester betroffen hat, sage ich herz-
lichsten Dank.

Marie Chellus.

Wiesbaden, den 19. Februar 1921.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme, sowie die zahlreichen Kranz- und
Blumenpenden, die uns anlässlich unseres
unerwartlichen Verlustes zuteil wurden, sprechen
wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen
Dank aus.

Hugo Rüfer
und Sohn.

Wiesbaden, den 20. Februar 1921.

Allen Verwandten u. Bekannten die traurige
Nachricht, daß Samstag abend 1/7 Uhr unser
lieber Sohn, Bruder, Cousin

Otto

nach kurzen, schweren Leiden, im Alter von
16 1/2 Jahren, entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Brünser, Familie u. Kinder.
Wiesbaden (Schleifstr. 27), Ludwigshafen,
Frankfurt a. M., Eisenach i. Th., 21. 2. 21.

Die Beerdigung findet am Dienstag nach-
mittags 1/4 Uhr, auf dem Südfriedhof, statt.

Eintrauf- ung Gedächtnis- stätte für den Herrn u. Frau u. Kinder u. Enkelkinder u. Enkelkinder	Grabdenkmal u. Friedhofs-Kunst Wiesbaden Bildliche Ausführung: Steinstraße 3 a.
--	---

1895

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
heute vormittags 8 Uhr meine liebe Frau,
unsere treue Mutter, Schwester,
Schwägerin und Tante

Frau Anna Lehr

geb. Wernbach

nach langem, schwerem, mit großer Geduld
ertragenem Leiden, öfters versehen mit den
hl. Sterbesakramenten, im Alter von 45 Jahren
in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Ludwig Lehr und Kinder.

Wiesbaden, Herberstraße 19.

Die Beerdigung findet am Dienstag um
11 Uhr, von der Kapelle des alten Friedhofes
aus auf dem Nordfriedhof statt.

Wer will seine Schuhe

selbst hilt, u. gut befohlen?
der laufe Goliath-Verder
bei Goliath-Schuhverlei-
schaft, Gollstraße 3.

Korbpreparaturen

Stuhlkorben, sowie Möb-
arbeit wird gut be-
sorgt. Korbweber Otto
Vehmann, Mauernstraße 12.

Bestattungs-

Anstalt

u. Sargmagazin

Ernst Müller

Gegr. 1880. Fern. 576.

Kellnerstr. 2.

Erd- und Feuer-

Bestattung.

Transporte von und

nach auswärts.

Bestattungsbörse des

Verbands für Feuer-

bestattung. G. V.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, gute Mutter, Schwieger-
mutter, Großmutter und Tante

Frau Anna Ungeheuer, Wwe.,

geb. Schleiffer

am Samstag nachm. 4 1/2 Uhr, am Tage vor ihrem 79. Geburtstage, nach schwerem
Leiden, wohlversehen mit den heil. Sterbesakramenten, zu sich in die Ewigkeit ab-
zurufen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Hilba Streim, geb. Ungeheuer,
Reinh. Streim, Architekt B. D. U.
Richard Streim,
Walter Streim.

Wiesbaden, 21. Febr. 1921.
Johannstr. 25.

Die feierlichen Exequien finden Mittwoch, den 23. d. M., vormittags 9 1/4 Uhr, in der
St. Bonifatius-Kirche und daran anschließend die Beerdigung um 10 1/4 Uhr von der Leichen-
halle des alten Friedhofes aus auf dem Nordfriedhof statt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute erlöste der Tod unsre teure Mutter, Schwiegermutter, Großmutter,
Schwester und Tante

Frau Ida Dürkopp

geb. Vogelsang

von ihrem schweren Leiden im Alter von 68 Jahren.

Paul Dürkopp u. Frau,

Marga u. Bertha Dürkopp,

Reichsgerichtsrat Dr. Peters u. Frau, Marie, geb. Vogelsang,

H. Weeks u. Frau, Emma, geb. Vogelsang,

Emma Mühlen, geb. Peters.

Wiesbaden, Gut Dassel bei Celle i. H., Leipzig, Racine U.S.A., den 19. Februar 1921.

Die Trauerfeier findet im Hause Bierstadter Straße 32 am Dienstag, den
22. Februar, nachmittags 3 1/2 Uhr, statt. — Die Beisetzung findet in Bielefeld statt.

195

Rheinische Leinen-Compagnie

Dannemann & Sohn

Friedrichstraße 40 Eckhaus der Kirchgasse (zwischen Nietschmann und Möbelausstattungshaus Herz).

M. Dannemann früher langjähriger Disponent i. H. Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum.

Reine Spezialität: Leinen, Weißwaren und Wäsche.

Man möge sich über die Eigenschaften der Spezial-Leinen- und Wäschestoffe, über die Preise und über die Art der Bedienung unterrichten.

Lehrverträge

für Kaufmann, Lehrlinge (Stück 1 Mt.), die alle wichtigen Bestimmungen enthalten, liefert die Geschäftsstelle des D. S. Wiesbaden, Sedanplatz 2.

Heftmaschinen

Hansa

Büro-Einrichtungshaus
Bahnhofstr. 8.

Flüssigdünger

der Kulturen und Pflanzen
besonders geeignet für
Kartoffeln, Getreide, Obst-
bäume, Gemüse, Blumen,
Kraut- und Grünzeug, Rasen,
Parkanlagen, etc.
Anfangsgehalt
Frische Magaz.
Kartoffeln 15. Preis 2.11.

Kunstdünger

eingetroffen.
G. Nidel,
Samen-Haus
Wiesbadenstraße 30.

Achtung!

Hemdenbiber

prima Qualität, 9.50 Mt. das Meter.
Firma Rieker-Buschardt, Postheimer Str. 42.

**Firma
Adolf Sarth**

Innerhalb 6 Wochen der
4. Waggon

Nr. 17341 Cassel

**Kaltschlag-
Vorlauf-Rüböl**
(Bachöl)

in bekannter feiner Qualität
hereingefommen.

Dieses gelangt, soweit Vorrat,
zum enorm billigen, noch nicht
dagewesenen Preise von

7.50
Mt.

per Schoppen (1/2 Ltr.) zum Ver. auf.

Salatöl

(Tafelöl) kostet bis auf weiteres

9.50
Mt.

per Schoppen (1/2 Ltr.)

**21 Verkaufsstellen
allen Stadtteilen**

Bienenhonig

(Ueberschrift) sagt nichts, — erst die Qualität macht! Es gibt billigeren, aber keinen besseren als meinen garantierten reinen Bienenhonig zu Mt. 135.10 die Pottle, netto 9 Pfd., fr. Rahn u. Terp. — Heidecheidenberg 8 Pfund netto mit Mt. 135.10 franko.

S. C. Bud, Zuckerei und Honighandlung
Beverstedt Nr. 13 in Hannover. F 103

Allein-
Niederlage.



Gegründet
1794.

PIANOS
nur

bestbewährter
Fabrikate.

Musikalien
in größter Auswahl.

Stöppler-Musikalienhändler

Telephon 3805.

Rheinstraße 41.

Sonder-Angebot

Corned beef

Friedensqualität 1919

Marke „**Armour Veribest**“

Dose, 1 engl. Pfd. **7.50**

bei 10 Stück, Dose **7.25**

Doppeldose, 2 engl. Pfd. **14.00**

Jede Dose trägt Garantiestempel.

Faulbrunnenstr. 5. **Goldschmidt** Telephon 6625.

Esset Seefische

z. Z. bestes u. billigstes Nahrungsmittel!

Diese Woche täglich frische Zufuhren

zu außerordentlich billigen Preisen.

Dienstag und Mittwoch besonders preiswert:

ff. Seelachs, 1/1 Fisch, ohne Kopf Mk. 2.80, Ausschnitt Pfd. Mk. 3.50

Pa. Cabliau „ „ „ „ 3.00, „ „ „ 4.00

ff. Seehecht „ „ „ „ 4.00, „ „ „ 5.00

Grüne Heringe Mk. 2.50, Bratschellfische 2.50

Große süße Fettsücklinge Pfd. Mk. 4.50

Geräucherte Schellfische „ „ 4.00

Alles andere frisch, gut und billig in:

Hauptgeschäfts:
Grabenstraße 16.
Telephon 773.

Trickels Fischhallen

Zweiggeschäfts:
Bleichstr. 6, Kirchg. 7
Wörthstr. 21, Dotzh. Str. 53
Zietenr. 5, Röderstr. 8.

Beleuchtungskörper

modern, grosse Auswahl, billigste Preise.

Flack jetzt: Luisenstr. 25, gegenüber d. Realgymnasium. Telephon 747.

Spiesser-Inhalator



D. R. G. M. 647063 u.
Deutsch. Reichspatent
patent. in 1. Auslandsstaat.
Dieser prakt. er-
probte Inhalator
solle als Haus-
mittel in keiner
Familie fehlen. —
O ne Feuer- und
Wasserdampf
immo gebrauchsf-
fertig. Glänzende
Referenzen. Von
Autoritäten u d
Ärzten empfohl.

Jeder Katarrh, Schnupfen, Husten
usw. ist in kurzer Zeit geheilt.

Erfinder: F 103

Heinrich Spiess

Thüringer Thermom-ter- u. Glasinstrumenten-
Manufaktur, Erfurt, Nettelbeckerstr. 12. Tel 1573.

Grüne Heringe, Pfd. 2.50, 5 Pfd. 12.

Schellfisch, echte Merlans,

Rabliau, Seelachs, Seehecht,

die Woche sehr billig!

Ser. Schellfisch, ger. Rohe-fisch, Fore-lenfisch,

echte Rie-er-Büdinge, Makrelbündel u. w.

Heringssalat mit Mayonnaise, Pfd. 7.50

Fischhandlung Wilh. Schaaf

Blücherstraße 33. Tel. phon 52 2.

Tichten- Scheitholz

trocken, für Ofen- und
Zentralheizungen sehr ge-
eignet, für Badereiten
Senner 10 Mt. frei Haus
von 10 Seim. aufwärts.

H. Emmert,
Dachstraße 5.

**SPEZIAL-HAUS
FÜR
STEMPEL**
Farbblissen etc.
Johann-Marktstr. 12

Feinstes Tafelöl

vorzüglich zu Salaten,
zum Backen u. Braten
garantiert 19.18

reinschmeckend,
solange Vorrat reicht,

Schoppen (1/2 l) 13 Mt.

Del-katesenhaus

E. Hillert

früher Florj, Kirchg. 51